

Zeitschrift: Horizonte : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug
Band: 13 (2007)
Heft: 25

Rubrik: Unterwegs

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unterwegs

Reiseberichte	66
Ausflüge, Fahrten	68
Ferien, Reisen	71
Aktivferien	77

Unterwegs

Reiseberichte



Wandern im Oberengadin

Im Wandertenue wartete eine 14er-Gruppe (plus Leiterpaar) auf den Zug. Umsteigen in Thalwil bei strömendem Regen in Richtung Samedan. Schon die abwechslungsreiche Fahrt mit der Rhätischen Bahn war ein besonderes Erlebnis; der Reiseleiter machte uns auf spezielle Bauten (= Viadukte) aufmerksam. Trotz des anhaltenden Regens bis Samedan war die Gruppe bestens gelaunt.

Es sei festgehalten: Eine Stunde nach unserer Ankunft im freundlichen Hotel Donatz zeigte der direkte Draht des Leiters Hermann Buri zu Petrus seine volle Wirkung und wir durften von einer traumhaften Wanderwoche im wunderschönen Oberengadin profitieren. Unsere Ausgangsorte erreichten wir meistens mit Bahn, Bus und Gondelbahn. Vor dem Start zur Wanderung hatten wir ausgiebig Gelegenheit, die

majestätische Bergwelt, z. B. das Berninamassiv, zu bestaunen. Pontresina – Diazolezza – Bernina Hospiz – Alp Grüm war ein grosses Erlebnis, besonders für jenen Teil der Gruppe, der noch den Weg über Sassal Masone unter die Füsse nahm. Ebenfalls in Erinnerung bleiben wird die Fahrt nach Furtachellas und die anschliessende Wanderung ins Fextal bis zum Hotel Fex und weiter nach Sils Maria. Unsere Aufmerksamkeit richtete sich ebenfalls auf die idyllischen Engadiner Seen mit der tief blaugrünen Farbe. Es würde zu weit führen, alle Ausflüge bis ins Detail zu erwähnen, doch werden wir alle noch lange davon schwärmen. Eines ist sicher: Das Oberengadin ist ein Wanderparadies.

Unser bester Dank für die vorzügliche Organisation und Leitung gilt Hermann Buri, seiner Frau Maria sowie Arthur Brühlmeier.

Mit Pro Senectute eine Woche Jassferien am Gardasee

Jetzt isch die Wuche scho vorbi
drum müend mir e chli trurig si
mir händ die Wuche wirklig gnosse
dr Bardolino isch au richlig gflosse.
In Como, bim z'Mittag gspüre mir,
dass mir in Italie si,
feini Pasta, Schnitzel und sogar für
jedes es Vierteli Wii.
Am Nomitag, wo mir acho si,
welche Wonne
in Bardolino scheint die Sonne.
Am Mäntig gönd mir mit em Schiff
uf Sirmione,
do het's viell schöni Beizli und Läde in
der Fussgängerzone.
Am Zyschtig stöht Lacise uf em
Programm
do mache mir e schöni Wanderig
am See entlang.
Au am Mittwuch in Venedig het's eus
bi schönem Wetter gfalle,
au wenn mir do wie immer uf e
Mensche-Uflauf pralle.
Zu Venedig ghört halt für vielli no
e Gondelfahrt
und dorum händ einigi no e paar
Euro ufspart.

Am Dunschtig müend mir do an Märt,
schöni Schueh und Chleider sind immer/
begehrt.
Am Mittag gönd mir im Ölmuseum go
Oliveöl chaufe,
mir werdet chauffiert, mir müesste nit
emol laufe.
Am Obe händ mir e Modeschau,
d'Nonna legt alti Costüm und
Hüet zweg,
und do woge sich au vier Dame vo
eus uf e Steg.
Verona isch e interessanti Stadt
die näb dr Arena no einiges z'biete hät,
ich ha extra mi Sunnebrüll im Hotel glo
und dorum isch au gli d'Sunne fürch.
Die Ussicht vom Hügel isch e Pracht,
aber nur wie hüet, wenn d'Sunne lacht.



Au eus zwei het die Wuche mit
euch gfalle
und dorum danke mir euch alle,
dass ihr mit eus sind in d'Ferie cho,
denn ohni euch wäre mir jo au nit do.
Die ganzi Wuche händ mir schöns
Wetter gha,
sehr wohrschinlich müesste mir bim
Petrus en Schtei im Brett ha.
Es grosses Lob ghört em Wendelin,
eusem exzellente Busfahrer,
und wüsset ihr, wieso er so guet isch ...
er isch e Baarer!
Am Samstig gönd mir wieder heimeszue,
so git's in Bardolino wieder Rueh!

Annerös

Im Mittelpunkt Ihre Gesundheit



Ausgewiesene chinesische
TCM-Ärzte behandeln Sie mit:

- Akupunktur
- Moxibustion
- Wärmebehandlungen
- Tui-Na Massage
- Schröpfung
- Chinesischer Kräutermedizin



MediQi - Das Zentrum für Traditionelle
Chinesische Medizin an der Andreaklinik
Ringstrasse 1 - 6330 Cham
Tel. 041 781 55 00 - Fax 041 781 55 01 - www.mediqi.ch

Ausflüge, Fahrten

Exkursion

Angebotsnummer: 1.1860.2

Führung durch die Stadt- und Kantonsbibliothek



Die Stadt- und Kantonsbibliothek Zug ist die allgemeine öffentliche Bibliothek der Stadt Zug sowie die Studien- und Bildungsbibliothek für Stadt und Kanton Zug. Sie stellt einen breiten und aktuellen Bestand an Medien für alle Altersgruppen zur Verfügung. Das Angebot reicht von Büchern und Zeitungen über Kassetten und Videos bis hin zu einer stattlichen Auswahl an CDs, CD-ROMs und DVDs. Sie unterhält einen Lesesaal mit Nachschlagewerken und Bibliografien und besorgt den interbibliothekarischen Leihverkehr (Fernleihe). Sie ist die zentrale Dokumentations- und Sammelstelle für das zugerische Schrifttum, die sogenannten Tugiensia (Bücher, Kleindruckschriften, Nonbooks, Fotos).

Zug, Stadt- und Kantonsbibliothek,
St.-Oswalds-Gasse 21
Mit Liliane Pfeffer, Bibliothekarin
Sonntag, 6. Mai 2007
von 14.00 bis 15.30 Uhr
Teilnahme kostenlos

Anmeldung bei Pro Senectute
bis 22. April 2007

Angebotsnummer: 1.1840.16

Zu Gast bei der Zuger Polizei

Wo und wie arbeitet die Zuger Polizei, wie ist sie strukturiert und welches sind ihre Hauptaufgaben und derzeitigen Schwerpunkte oder Probleme? Welches sind unsere Anliegen an die Polizei? Was können wir im Strassenverkehr für die eigene Sicherheit und für die anderen tun? Wie verhalten wir uns als Fussgänger richtig? Wir werden die Zuger Polizei kennenlernen und mit einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch kommen. Ein interessanter und informativer Nachmittag wartet auf Sie. Beachten Sie bitte, dass Sie zirka eine Stunde durch die Räumlichkeiten geführt werden, somit also gut zu Fuss sein sollten.



Zug, Zuger Polizei, An der Aa 4

Dienstag, 24. April 2007

von 14.00 bis 16.30 Uhr

Teilnahme kostenlos

Anmeldung bei Pro Senectute
bis 6. April 2007

Angebotsnummer: 1.8555.6

Musikautomatenmuseum Seewen SO und Kloster Mariastein



Vom Geheimtipp zum Erlebnismuseum: Im solothurnischen Seewen erwartet Sie eine musikalische Zeitreise mit Musikautomaten von der Musikdose bis zu grossen Jahrmarktsorgeln und hochkomplizierten Musikmaschinen. Kloster Mariastein: Besichtigung der Benediktinerabtei mit einem kurzen Orgelkonzert.

Zug, Car-Parkplatz Rigistrasse (Spielplatz)

Mittwoch, 18. April 2007

Abfahrt 8.30 Uhr

Fahrt zum Kloster Mariastein.

11.00 Uhr Tonbildschau und Besichtigung, Orgelkonzert mit Felix Gubser.

Mittagessen auf eigene Rechnung im Restaurant Jura, Mariastein (bitte anmelden). Zirka 13.30 Uhr Weiterfahrt zum Musikautomatenmuseum Seewen.

Führung 1 Std., ca. 16.00 Uhr Heimfahrt.

CHF 50.– inkl. Carfahrt, Führungen und Museumseintritt

Anmeldung bis 4. April 2007

**Pflegezentrum
TAGESHEIM**

Suchen Sie eine tageweise Entlastung? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung
Tagesheim im Pflegezentrum Baar
Kontaktadresse: Frau Rita Merz, Leiterin Tagesheim, Landhausstrasse 17, 6340 Baar
Tel. 041 767 52 55, Fax 041 767 57 57 www.pflegezentrum-baar.ch

Ferien, Reisen

Zum Thermalbad Zurzach



Steigen Sie ein und fahren Sie mit. Gönnen Sie sich das Thermalwasser und geniessen Sie die heilende Wirkung. Sie haben die Möglichkeit, wöchentlich – die eine Woche am Dienstag, die andere am Donnerstag – nach Bad Zurzach zu fahren. Empfohlen wird das Thermalwasser vor allem bei Rheuma-Erkrankungen, Bewegungs- und Zirkulationsstörungen, arteriellen und venösen Durchblutungsstörungen. Badegäste, die an Herz- und Kreislaufbeschwerden oder an entzündlichen Gelenkveränderungen leiden, sollen vor dem Baden ärztlichen Rat einholen.

Möglich sind diese Fahrten unter anderem dank den Chauffeuren, die diesen Tag für Sie reserviert haben. Die Chauffeure haben sich zudem bereit erklärt, jährlich eine von uns angebotene Weiterbildung – Fahrtraining und Verkehrstheorie – zu besuchen.

Abfahrt: Zug, Bushalt Bundesplatz
Jeweils am Dienstag oder Donnerstag um 9.00 Uhr
Fahrt im Kleinbus

Hin-/Rückfahrt und Eintritt CHF 25.–
Der Teilnehmerbeitrag ist dem Chauffeur zu bezahlen.
Mittagessen auf eigene Rechnung
Rückfahrt ab Thermalbad: 14.00 Uhr
Auf ausdrücklichen Wunsch aller Gäste wird auch früher oder später zurückgefahren

Anmeldung bei Pro Senectute
bis jeweils am Vortag um 12.00 Uhr,
Telefon 041 727 50 55

Angebotsnummer: 1.9205

Fahrten nach Zurzach
jeweils dienstags oder donnerstags

Fahrt 158: Dienstag, 9. Januar
Fahrt 159: Donnerstag, 18. Januar
Fahrt 160: Dienstag, 23. Januar

Fahrt 161: Donnerstag, 1. Februar
Fahrt 162: Dienstag, 6. Februar
Fahrt 163: Donnerstag, 15. Februar
Fahrt 164: Dienstag, 20. Februar

Fahrt 165: Donnerstag, 1. März
Fahrt 166: Dienstag, 6. März
Fahrt 167: Donnerstag, 15. März
Fahrt 168: Dienstag, 20. März
Fahrt 169: Donnerstag, 29. März

Fahrt 170: Dienstag, 3. April
Fahrt 171: Donnerstag, 12. April
Fahrt 172: Dienstag, 17. April
Fahrt 173: Donnerstag, 26. April

Fahrt 174: Dienstag, 1. Mai
Fahrt 175: Donnerstag, 10. Mai
Fahrt 176: Dienstag, 15. Mai
Fahrt 177: Donnerstag, 24. Mai

Fahrt 178: Dienstag, 5. Juni
Fahrt 179: Donnerstag, 14. Juni
Fahrt 180: Dienstag, 19. Juni
Fahrt 181: Donnerstag, 28. Juni

Ausflüge, Fahrten

Ausflüge mit Ursula Wiede

Die beliebten monatlichen Fahrten des «Golden Age Club Zug» werden von Ursula Wiede organisiert und begleitet. Eine Betreuung ist auch für Gehbehinderte gewährleistet. Carhalte sind in der Regel am Wohnort der Angemeldeten vorgesehen.

Auskunft, weitere Unterlagen und Anmeldung ab 17.00 Uhr direkt bei Ursula Wiede, Telefon 041 790 26 23, Rössliweg 7, 6343 Buonas, oder Käthi Gürber, Telefon 041 450 18 80. Änderungen des Programms bleiben vorbehalten

Tagesausflüge 2007

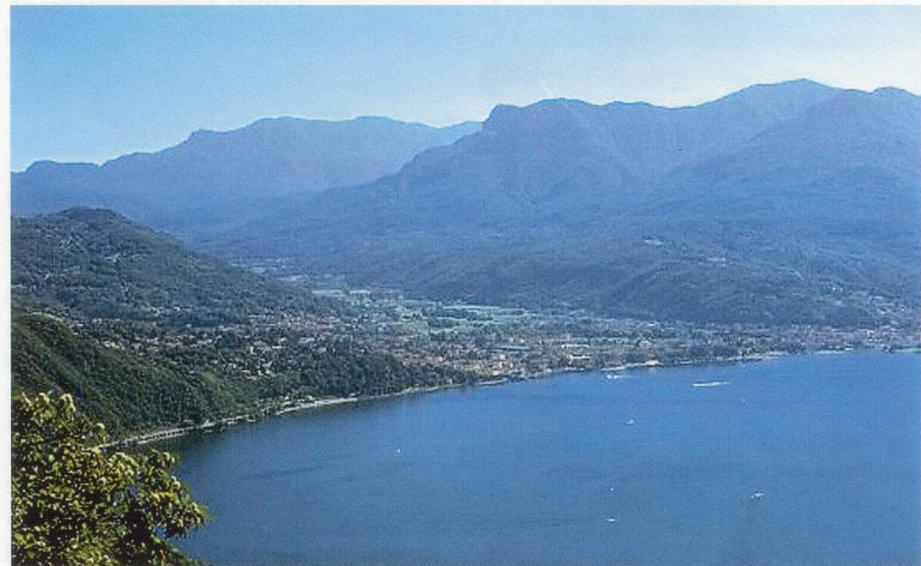
Ursula Wiede stellt anhand von Dias ihr neues interessantes Reiseprogramm für das Jahr 2007 vor. Treffpunkt aller Reiselustigen des «Golden Age Club» von Pro Senectute Kanton Zug.

Mittwoch, 17. Januar 2007, 13.30 Uhr
Zug, Pfarreisaal St. Michael, Kirchenstr. 17

Anmeldung nötig direkt bei Ursula Wiede, Telefon 041 790 26 23, oder Käthi Gürber, Telefon 041 450 18 80

Mit Eliane Pfäffli, Bibliothekarin
Sonntag, 6. Mai 2007
von 14.00 bis 15.30 Uhr
Teilnahme kostenlos

Anmeldung bei Pro Senectute
bis 22. April 2007



Paul-Klee-Museum

Mittwoch, 21. März – Frühlingsanfang

Besuch des neueröffneten Paul-Klee-Museums in Bern. Mit fachlicher Führung bestaunen wir die Werke des deutschen Malers und Grafikers.

Mittagessen in Bern, freie Zeit zum Bummeln und Einkaufen.

Der Lago Maggiore im Frühling – Luino

Mittwoch, 18. April 2007

Der Mittwochsmarkt von Luino zählt zu den grössten Europas. Angefangen hatte es bereits vor 400 Jahren als Trödelmarkt. Gemeinsames Mittagessen.

Schwarzwald-Freiburg i. Br.

Montag, 14. Mai 2007

Wir feiern den Muttertag mit einem speziellen Ausflug in den Schwarzwald nach Gengenbach und Freiburg. Kaffeehalt und freie Zeit in Freiburg i. Br.

Überraschungsfahrt

Donnerstag, 21. Juni – Sommeranfang

Der Wunsch, etwas zu erleben, sitzt tief in uns drin. Jeder ist ein kleiner Kolumnbus. Kommen Sie heute mit, sicher werden Sie etwas Schönes erleben auf unserer schon zur Tradition gewordenen Tour ins Blaue.

Die besondere Küche mit Charme

Party-Service Chlinge 7

René & Doris Zurfluh, Chlingenstr. 7, 6340 Baar
Telefon 041 760 33 53 oder 076 391 33 53
info@chlinge7.ch · www.chlinge7.ch

sträuli optik

Bahnhofstrasse 25 Tel. 041 711 01 49
6300 Zug Fax 041 711 03 48

info@straeuli-optik.ch
www.straeuli-optik.ch

www.pflegezentrum-beer.ch

Kontakt: Frau Rita Merz, Tel. 041 767 52 55, Fax 041 767 57 57

Ferien, Reisen

Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Ihre Anfrage! www.reise-beratung.ch

Wir empfehlen Ihnen auch für Carreisen den Abschluss einer Annullierungs- bzw. Reiseversicherung. Diese kostet zusätzlich 3 % des Arrangementpreises. Melden Sie Ihren Versicherungsbedarf gleichzeitig mit der Anmeldung an und wir senden Ihnen gerne den Versicherungsausweis für die entsprechende Reise.

Gedeckt werden mit der Reiseversicherung Annullierungskosten und Kosten, welche durch frühzeitigen Reiseabbruch entstehen infolge Krankheit, Tod oder Verletzung einer versicherten, mitreisenden oder nahe stehenden Person, wegen schwerer Beeinträchtigung des Eigentums, Diebstahl von Fahrkarten oder Reisepass und kriegerischen Ereignissen oder Terrorismus im Ausland.

Für das Ferien- und Reiseprogramm des «Golden Age Club» von und mit Ursula Wiede findet am Mittwoch, 17. Januar 2007 ab 13.30 Uhr ein Informationsnachmittag im Pfarreisaal St. Michael in Zug statt. Bitte melden Sie sich hiefür direkt bei Ursula Wiede oder Käthi Gürber an, Telefon 041 790 26 23 oder 041 450 18 80, ab 17.00 Uhr.

Angebotsnummer: 1.9552.1

Golf von Neapel und die Amalfi-Küste

Kennst du das Land, wo die Zitronen blühn?

Ein Land der vielen Farben zwischen Himmel und Meer. Ein Zauber, der schon die alten Römer erfasste, die an der Küste die schönsten Villen bauten und im Laufe der Zeit Persönlichkeiten wie Goethe, Wagner und Nietzsche fesselte. Das Land am Golf von Neapel vereint alles, was einen wahren «Reisestraum» ausmacht. Mit viel Musse erkunden wir die Höhepunkte dieser reizvollen Region.

Unvergessliche Eindrücke sammeln wir in der quirligen Weltstadt Neapel, auf Capri, das mehr zu bieten hat als die blaue Grotte, in den versunkenen Städten des Vulkans, wie Pompeji – einst reiche Römerstadt, die innerhalb von Minuten unter einem Aschenregen des Vesuvs begraben wurde.

Amalfiküste: Ein Traumziel vieler Italienreisender ist die amalfitanische Küste. Die Seerepublik Amalfi war im 10. Jahrhundert mächtiger als Venedig, Genua und Pisa. Heute ist das Städtchen Amalfi einer der touristischen Höhepunkte des Golfes von Salerno. Auch Positano, einem der schönsten Flecken der Amalfiküste, werden wir einen Besuch abstatte.

Angebotsnummer: 1.9551.1
Wien, eine wunderschöne Stadt mit einer wunderschönen Aussicht. Vorschau: 17. bis 20. Mai 2007

Angebotsnummer: 1.9551.1

Angebotsnummer: 1.9554.1

Madrid – Toledo – Avila – El Escorial – Salamanca

Das maurische Erbe und die Pracht der katholischen Könige.



Auf dieser Reise sehen wir verschiedene Schauplätze der Weltgeschichte. Kastilien ist nicht nur das geografische Zentrum Spaniens, sondern auch sein historisches Kernland und die Wiege der spanischen Hochsprache. Weite, ockerfarbene Ebenen, prachtvolle Städte und monumentale Burgen prägen die Region rund um Madrid. Auf unserer Rundreise entdecken wir unter fachkundiger Führung die kunst- und historischen und landschaftlichen Kostbarkeiten.

Dazwischen bleibt uns auch freie Zeit, um z. B. in Madrid über die schöne «Plaza Mayor» zu bummeln oder um in den grosszügigen Fussgängerzonen Mitbringsel oder Andenken zu kaufen.

21. bis 25. Mai 2007

Mit Ursula Wiede

Preise

CHF 1385.– pro Person im DZ
(exkl. Flughafentaxen und Kerosinzuschlag)

CHF 250.– Zuschlag im EZ

Reise mit Flugzeug und im Car

Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich.

Programm, Auskunft und Anmeldung nach 17.00 Uhr bei Ursula Wiede, Telefon 041 790 26 23

Angebotsnummer: 1.9431.1

City-Weekend München

3 Tage, 1. bis 3. Juni 2007

München – die Stadt mit Herz, bietet mehr als nur Bier und Lederhosen. Geniessen Sie in Ihrer Freizeit die anderen Gesichter der bayerischen Landeshauptstadt. Kunst und Kultur: Gemälde und Kunstwerke vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart sind in den 3 Galerien der Pinakothek zu bestaunen. Empfehlenswert ist auch ein Besuch im Deutschen Museum mit Schiffsmodellen, Lokomotiven, Autos und Flugzeugen vergangener Zeiten. Das Lehnbach-Haus mit der Künstlergruppe «Die Blauen Reiter» (Kandinsky, Marc, Münter, Macke, Klee usw.) bietet Kunst der besonderen Art. Eine Besichtigung des Bavaria-Filmstudios ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen der Filmwelt. Shopping: Einladende Fussgängerzonen mit einer Vielzahl an Warenhäusern, Boutiquen und Trendshops laden zum abwechslungsreichen Einkaufsbummel ein. Werfen Sie einen Blick in den Feinkostladen Dallmayr oder besuchen Sie den Viktualienmarkt. Hotel: Das Viersternhotel Mercure City liegt nur ca. 200 m vom Hauptbahnhof an ruhiger Lage und bietet nebst modernen Zimmern ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Leitung: Arnold Loeliger, Baar

Telefon 041 761 28 21 oder 079 402 01 43

Preise

CHF 385.– pro Person im DZ

CHF 150.– Zuschlag pro Person im EZ

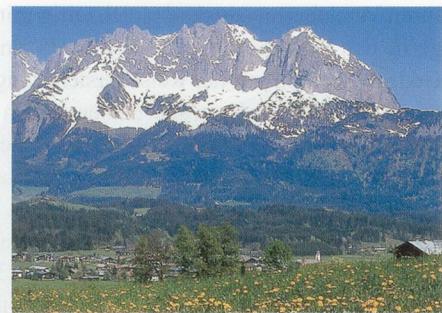
Preise inklusive Bahnfahrt, Halbtax, 2. Kl., 2 Übernachtungen mit Frühstück, Stadt- rundfahrt am Freitag.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem separaten Prospekt oder erhalten Sie direkt bei Arnold Loeliger.

Anmeldung bei Pro Senectute bis 11. Mai 2007. Maximale Teilnehmerzahl 25 Personen. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Angebotsnummer: 1.9510.2

Kurzreise Tirol – im Herzen der Alpen – herrliche Berge – sonnige Höhen ...



Tirols Urlaubsregionen bieten abwechslungsreiche landschaftliche Schönheiten mit gesunder Luft, intakter Natur und kulturellem Reichtum. Wir verbringen unbeschwerliche Tage im schönen, gedeckten ****Wellness-Hotel «Kitzbühler Horn» in Oberndorf in Tirol. Wir erleben auf unseren Ausflügen in die Bergwelt den Bergfrühling und geniessen herrliche Fernblicke auf die Kitzbühler Alpen. Am Abend lassen wir uns verwöhnen mit feinen Gerichten, Musik und guter Laune.

3. bis 6. Juni 2007

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Preise

CHF 585.– pro Person im DZ

CHF 60.– Zuschlag im EZ

Reise im modernen Car

Programm, Auskunft und Anmeldung nach 17.00 Uhr bei Ursula Wiede, Telefon 041 790 26 23, und Käthi Gürber, Telefon 041 450 18 80



***HOTEL UND RESTAURANT
PROMENADE
SCHAFFHAUSEN

Fässerstaubstrasse 43

8200 Schaffhausen

052/630 77 77

www.promenade-schaffhausen.ch

H. & M. Sonderegger

E. Maurer-Sonderegger

Elisabeth Maurer-Sonderegger

Angebotsnummer: 1.9555.1

Loire-Studienreise

Die Schlösser der Loire und den «Garten Frankreichs» erleben



Das milde Klima und die schöne Hügellandschaft mit ihren Weingärten veranlassen uns, hier ein paar Ferientage zu verbringen. Auf dieser Reise fühlen wir uns zurückversetzt in glanzvolle Zeiten. Frankreichs Adel, die Herrscher der Vergangenheit, errichteten hier ihre märchenhaften Jagd- und Lustschlösser. Unser Ausgangsort für die geführten Ausflüge ist Blois. Im Schlossgarten Villandry bestaunen wir die französische Gartenkunst. Ein wahres Idyll erleben wir im Schloss Azay-le-Rideau. Nachdem wir das Traumschloss Chambord mit seinen sagenhaften 440 Zimmern und seine einzigartige Dachlandschaft bewundert haben, fahren wir zum Schloss Chenonceaux. Vor allem Frauen prägten Geschichte und Architektur des Schlosses. Schauplatz romantischer Begegnungen und intrigenreicher Liebesgeschichten. In gemütlicher Runde geniessen wir eine Weinprobe, Besuch eines Champignonkellers, ein Abendessen in einem exklusiven Felsenkeller La Cave, inkl. Wein, sowie Spezialitäten in einem rustikalen Restaurant auf dem Lande in Villandry.

25. bis 29. Juni 2007

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Preise

CHF 995.– pro Person im DZ

CHF 225.– Zuschlag im EZ

Reise im modernen Car

Programm, Auskunft und Anmeldung nach 17.00 Uhr bei Ursula Wiede, Telefon 041 790 26 23, und Käthi Gürber, Telefon 041 450 18 80

Angebotsnummer: 1.9432.1

Wien, eine Stadt der Träume

Vorschau

An der «schönen blauen Donau» gelegen, versprüht die österreichische Hauptstadt mit der unvergleichlichen Atmosphäre immer noch den Charme der einstigen k. u. k. Monarchie. Um die oft besungene Stimmung zu erfassen, werden wir uns Zeit nehmen beim Heurigen, auf dem traditionellen Naschmarkt oder im Kaffeehaus. Die alte Kaiserstadt Wien, einst Zentrum des «multikulturellen» Habsburgerreiches, hat Baudenkmäler und Kunstschatze aus allen Epochen zu bieten. Besonders sehenswert in Wien: Stephansdom, Hofburg, Josefsplatz, Augustinerkirche, Spanische Reitschule, Museum, Schloss Belvedere, Schloss Schönbrunn und vieles mehr. Im Schloss Schönbrunn haben wir die Gelegenheit, an einer Schlossführung teilzunehmen mit anschliessendem Dinner und einem festlichen Konzert.

Auf einer Halbtagestour in den Wienerwald sehen wir das Zisterzienserstift Heiligenkreuz und die Höldrichsmühle. Nach dem Besuch von Wien bietet sich ein Abstecher zum Neusiedler See im Burgenland an. In Mörbisch feiert man in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen der Seefestspiele und wir feiern mit. Wir geniessen dort die Operette «Wiener Blut» von Johann Strauss. In Wien wohnen wir 4 Nächte im ****Hotel Wandel.

16. bis 20. August 2007

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Preise

CHF 1165.– pro Person im DZ

inkl. beste Operettenkarten

CHF 150.– Zuschlag im EZ

Reise im modernen Car

Programm, Auskunft und Anmeldung

nach 17.00 Uhr bei Ursula Wiede,

Telefon 041 790 26 23, und Käthi Gürber,

Telefon 041 450 18 80



Sunnehus

Kur- und Bildungszentrum
CH-9658 Wildhaus

Begleitung und Betreuung

In einer Atmosphäre des Geborgenseins, menschlicher Beziehung und fachlicher Betreuung finden Sie im Sunnehus ein ganzheitliches Ferien- und Gesundheitsangebot, das sich nach Ihren individuellen Bedürfnissen richtet.

Telefon: 071 998 55 55 • Fax: 071 998 55 56

Internet: www.sunnehus.ch • e-mail: info@sunnehus.ch



Angebotsnummer: 1.9020.2

Ferien in Oberstaufen, Allgäu D mit der Original-Gesundheitskur nach Dr. Johann Schroth im Traditionshotel Bayerischer Hof ****

Vorschau



Dieses Vier-Sterne-Hotel bietet die Original-Schrothkur an. Diese Kur ist eine reine Naturheilmethode, eine erleichterte Fastenkur mit der gleichen intensiven Wirkung, jedoch ohne die unangenehmen Begleiterscheinungen einer gewöhnlichen Fastenkur. Die Schrothkur ist eine Entgiftung und Entschlackung des ganzen Körpers. Durch die Schroth'schen Packungen wird die Haut derart angeregt, dass sie fast in gleicher Weise wie die Nieren Gift und Schlacken ausscheiden kann. Besonders wirksam ist die Schrothkur hier in Verbindung mit den heilklimatischen Faktoren des Ortes, dem Reizklima. Die Kurdiät ist kochsalz-, fett- und eiweißarm. Das Hotel mit dem gemütlichen bayerischen Ambiente und eleganten Zimmern bietet eine grosse Auswahl an hoteleigenen Einrichtungen wie Felsenhallenbad mit Whirlpool, Gymnastikraum, Sauna, Dampfbad, Solarium, einer Massagen- und Bäderabteilung an. Das tägliche Gymnastikprogramm und die geführten Wanderungen steigern die körperliche Vitalität.

Sonntag bis Sonntag

19. bis 26. August 2007

Reiseleitung: Monika Leuthard-Bossard

Preis für 8 Tage

CHF 1080.– pro Person im DZ

CHF 1130.– pro Person im EZ

Im Preis inbegriffen:

7 Übernachtungen (alle Zimmer mit WC/Dusche/Bad, Föhn, Safe, Radio, TV, Telefon), Kur-Diät und Aufbau nach Johann Schroth, 2 Kurgetränke pro Tag, 5 Schroth'sche Kurpackungen (mit Duftaromen), 1 Vollmassage oder 1 Maniküre, 2 Solariummarken. Freie Benützung des Felsenhallenbades, Whirlpool, Sauna, Dampfbad, Fitnessraum. Von Montag bis Freitag täglich wechselndes Sportprogramm. Bademantel-Service, Kurtaxe. Hin- und Rückfahrt mit Bahn, 2. Klasse (mit Halbtax), Platzreservation, Reiseleitung.

Anmeldung bis 13. Juli 2007

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Monika Leuthard, Tel. 041 711 47 53.

Angebotsnummer: 1.9553.1

Masuren, Seenlandschaft

ohne Ende – Danzig – Pommern

Vorschau



Kultur und Natur in Polen geniessen.

Die Masurenische Seenplatte zählt wohl zu den bekanntesten Regionen Polens. Hügel und Felder, unzählige silberne Seen und endlose Wälder dominieren diese romantische Landschaft im Nordosten des Landes. Ihr wurde von zahlreichen Autoren ein literarisches Denkmal gesetzt. Auch in Danzig lässt der Nobelpreisträger Günther Grass seine Dargesteller agieren – viele gute Gründe, die Landschaft und Städte von Masuren und Pommern ausführlich zu erkunden. Polen liegt näher als man denkt – Polen ist nicht nur ein Garten der Natur und eine Schatzkammer der Kultur, sondern ein demokratischer Staat im Herzen Europas, Schnittpunkt der west- und osteuropäischen Kultur.

3. bis 9. September 2007

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Preise

CHF ca. 1865.– pro Person im DZ

CHF 325.– Zuschlag im EZ

Reise mit Flugzeug und im Car

Programm, Auskunft und Anmeldung nach 17.00 Uhr bei Ursula Wiede, Telefon 041 790 26 23, und

Käthi Gürber, Telefon 041 450 18 80

Natur und Kultur in den rumänischen Südkarpaten mit Sibiu – Kulturrhauptstadt Europas 2007 eine Pro Natura-Reise mit Bahn 10. – 20. Mai 2007.

Detailprogramm und weitere Angebote finden Sie im Katalog-07 Naturerlebnis-Reisen bei:

ARCATOUR

Bahnhofstrasse 28, 6300 Zug
Tel. 041 729 14 20 / www.arcatour.ch

35 JAHRE CITROËN SERVICE

SCHICKER AUTOMOBILE AG

Grienbachstrasse 34
CH-6300 Zug
Tel.: +41 41 761 66 60
Fax: +41 41 761 66 74
citroen-schicker@bluewin.ch
www.citroen-schicker.ch

Angebotsnummer: 1.9433

«Regensburg und das Altmühlthal»

Altötting – bedeutendster Wallfahrtsort Deutschlands

Bei der Domstadt Regensburg, dem alten «Castra Regina» der Römer, erreicht die Donau den nördlichsten Punkt ihre Laufs. Sie ist mit 2840 km nach der Wolga Europas zweitgrösster Strom. An ihrem Ufer entstanden Klöster und Fürstensitze.

Wir wohnen am Stadtrand von Regensburg und unternehmen von dort unsere Entdeckungstouren.

Besuch von Eichstätt, der Bischofsstadt und Standort der katholischen Universität. Unser nächstes Ziel ist eine Panoramafahrt durch den Naturpark Altmühlthal am Fusse der Fränkischen Alb.

Mit dem Schiff fahren wir bis Weltenburg zum Donaudurchbruch, sicher ein Höhepunkt unserer Reise.

Bizarre Felsen säumen die junge Donau, die hier den Jurakalk durchbricht.

Die sehenswerte Klosterkirche Weltenburg wurde im 18. Jh. im süddeutschen Barock erbaut. Kurz darauf bei Kehlheim rückt die Befreiungshalle in unser Blickfeld.

Nürnberg liegt an unserem Weg und der bekannteste Wallfahrtsort Deutschlands, Altötting in Bayern.



15. bis 18. Oktober 2007

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Preise

CHF 720.– pro Person im DZ

CHF 85.– Zuschlag im EZ

Reise im modernen Car

Programm, Auskunft und Anmeldung nach 17.00 Uhr bei Ursula Wiede, Telefon 041 790 26 23, und Käthi Gürber, Telefon 041 450 18 80



DIE SINNE IN FERIENLAUNE



Willkommen

im Entspannungsparadies

Ruhe und Entspannung direkt am See im mediterran gestalteten Park – Atemberaubende Aussicht auf das Alpenpanorama von Eiger, Mönch und Jungfrau bis zum Gantrisch – Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Ausflüge zu Fuss, mit dem Schiff oder dem Bus – Familiäres Ambiente und gelebte Herzlichkeit.

Ferien im Tessin

Hotel ★★★ und Kurhaus

LOCARNO

15%
Rabatt
auf ZF bei
Erstreservierung.

rcfi HOTELS



Wir bieten Ihnen ein mildes Klima, Panoramawicht, Freundlichkeit, Zuwendung und einen zuvorkommenden, professionellen Service. Und Sie tun das Restliche...

Gültig bis 15.7.2007 bei Vorweisung beim Eintritt. Nicht kumulierbar. Nur für Hotelgäste.

 **Casa Sant'Agnese**
Hotel - Kurhaus

 Eigentum des Instituts Ingenbohl
Via Balli 1 - 6600 Muralto - LOCARNO
Tel. 091 735 45 45 - Fax 091 735 45 46
kurhaus@santagnese.ch - www.santagnese.ch

Jede Jahreszeit wartet mit ihren
Schätzen auf. So auch wir.



Bestellen Sie mir kostenlos weitere Informationen.

Name/Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

BESTELLTALON
Talon einsenden an:
Casa Sant'Agnese, Via A. Balli 1, 6600 Muralto - Locarno



Sika verbindet



Sika AG, Zugerstrasse 50, CH-6341 Baar
Telefon +41 41 768 68 00, www.sika.com

IHRE SICHERHEIT! Hörgerätebatterien zum Sparpreis!

- Quecksilberfreie Zink-Luft-Zellen
- Telefonberatung
- Rücknahmегarantie jederzeit
- Mit Einverständnis von IV, AHV, SUVA, SGB, «pro audito schweiz»

NEU:
Noch längere Laufzeit
zum gleichen Preis!

30 Batterien Fr. 59.-

60 Batterien Fr. 90.-*

*) entspricht IV-Jahrespauschale,
Rückstattungsformular
auf Wunsch lieferbar

Inklusive Entsorgungsgebühr (VEG-Taxe),
7,6% MwSt und Porto. Versand mit Rechnung
durch Behindertenwerk St. Jakob



Barcode

Ich bestelle: V 675

zu Fr. 59.-

V 312

zu Fr. 90.-

V 13

zu Fr. 10.-*

V 10

zu Fr. 10.-*

*nur zusammen mit Batterien erhältlich

30 Batterien

60 Batterien

IV-Formular

12 Pflege-Sprudeltabletten

1 Hörgerätebatterietester

zu Fr. 10.-

Aktivferien

Jass-, Bade- und Wanderferien im Engadin
Angebotsnummer: 1.9115.1

Winterwanderferien Davos



Davos bietet dem Winterwanderer sehr viel. Im langgestreckten Landwassertal und in den Seitentälern führen über 80 Kilometer gut präparierte Winterwege weg vom hektischen Alltag. Gemütliche und erholsame Wanderungen sind in vielen Varianten möglich. Das Hotel National**** liegt sehr ruhig und zentrumsnah. Die Gästekarte ermöglicht gratis Fahrten auf Bus und Rhätischer Bahn in Davos und Klosters. Langlaufen oder Schneeschuhlaufen ist ebenfalls möglich, aber ohne Begleitung.

Sonntag bis Samstag
28. Januar bis 3. Februar 2007
Mit Hermann Buri
Im Hotel National**** Davos Platz

Preise
CHF 1030.– mit GA
CHF 1070.– mit Halbtax-Abo

CHF 1100.– ohne Halbtax-Abo
CHF 50.– Zuschlag Einzelzimmer

Im Preis inbegriffen sind: Halbpension, Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, teilweise mit Südbalkon, Farbfernseher, Radio, Telefon, Minibar, Bahnreise ab Zug inkl. Gästekarte in Davos, Reiseleitung

Kursnummer: 1.9113.3

Wanderwoche Oberengadin Vorschau

Erleben Sie eine schöne Sommerwoche im Engadin! Das Wanderparadies Oberengadin bietet alles: vom beschaulichen Wandern bis zur anspruchsvollen Tour. Dank dem Wochenabonnement auf allen Bergbahnen können mühsame Auf- und Abstiege weitgehend vermieden werden. Pro Tag ist eine Wanderung von 2 bis 4 Stunden in zwei Leistungsgruppen vorgesehen. Einige Wandervorschläge:

- Wanderung um die Seen
 - Maloja – Soglio
 - St. Moritz – Grevaselvas – Maloja
 - Mouttas Muragl – Alp Languard
 - Sils Maria – Fextal
 - Bernina Ospizio – Alp Grüm
- Ergänzend zum Wanderprogramm können offiziell organisierte Exkursionen mitgemacht werden: Nationalpark, Steinwild beobachten oder Mineralien suchen (CHF 5.– bis 15.–)



Sonntag bis Samstag
26. August bis 1. September 2007
Mit Hermann Buri und Arthur Brühlmeier
Im Hotel Donatz, Samedan

Preise
CHF 820.– mit GA
CHF 870.– mit Halbtax-Abo

CHF 920.– ohne Halbtax-Abo
CHF 60.– Zuschlag Einzelzimmer

Im Preis inbegriffen sind:
Halbpension, Doppelzimmer mit Dusche/WC, Föhn, TV, Radio, Telefon, alle Transporte mit Bahnen, Bussen und Bergbahnen, Reise- und Wanderleitung

Anmeldung bis 15. Juni 2007

Angebotsnummer: 1.9121.2

Jass- und Wanderferien im Wiesenhof bei Meran, Süd-Tirol

16. bis 22. April 2007



Geniessen Sie das Frühlingswachen und die Blütenpracht auf spezielle Art. Wir werden jeden Tag abwechslungsreiche Ausflüge wie Dolomitenrundfahrt, Fahrt an den Kalterersee oder Wanderungen unternehmen und am späteren Nachmittag zirka 1½ Stunden jassen. Gespielt wird der Schieber mit zuge-lostem Partner. Am Freitagabend sind Preisverteilung und gemütliche Unterhaltung angesagt. Das Vier-Stern-Hotel Wiesenhof, umgeben von Obstgärten und Reben, liegt zwischen Meran und Algund. Das Zentrum von Meran erreichen Sie mit dem Bus oder zu Fuss in zirka 30 Minuten. Zur Hotel-Infrastruktur gehören Hallenbad, Naturstein-Freibad, Liegewiese, Finnische Sauna.

Leitung: Arnold Loeliger, Baar
Telefon 041 761 28 21 oder 079 402 01 43

Preise
CHF 1070.– pro Person im DZ
CHF 90.– Zuschlag im EZ
Preise inkl. HP, Hin- und Rückfahrt mit Car und alle organisierten Ausflüge.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem separaten Prospekt oder erhalten Sie direkt bei Arnold Loeliger.

Anmeldung bei Pro Senectute
bis 23. März 2007



Angebotsnummer: 1.9125.2

Jass- und Wanderferien in Sestri Levante, Cinque Terre

6. bis 12. Mai 2007

Cinque Terre – Geheimtyp – immer noch? Das ideale Gebiet für Wanderer und Liebhaber unberührter Landschaften und «unverfälschter» alter Dörfer an der ligurischen Küste. Unser Hotel in Sestri Levante liegt in schöner Lage auf einer Halbinsel. Wir werden in der Umgebung von Portofino und auch den beliebten Weg «Via dell' amore» der Küste entlang wandern und besuchen das malerische Städtchen Portovenere. Zur Abwechslung ist ein Spaziergang durch die Altstadt von Genua vorgesehen. Prunkvolle Paläste, alte Kirchen, Spuren einer Zeit, als Genua noch die reichste Stadt Europas war. Anschliessend ist die Besichtigung des neuen Acquario di Genova vorgesehen. Am späteren Nachmittag jassen wir zirka 1½ Stunden. Gespielt wird der Schieber mit zugelostem Partner. Am Freitagabend sind Preisverteilung und gemütliche Unterhaltung angesagt. Es sind auch Nichtjasser herzlich willkommen.

Das schöne Vier-Stern-Hotel Grande Albergo liegt in Sestri Levante am Meer und ist ideal gelegen für einen Einkaufsbummel oder einen Abendspaziergang der Küste entlang. Der Küchenchef des Hotels verwöhnt Sie täglich mit nationalen und regionalen Spezialitäten.

Leitung: Arnold Loeliger, Baar
Telefon 041 761 28 21 oder 079 402 01 43

Preise

CHF 1170.– pro Person im DZ
CHF 120.– Zuschlag pro Person im EZ
Preise inkl. HP, Hin- und Rückfahrt mit Car und alle organisierten Ausflüge.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem separaten Prospekt oder erhalten Sie direkt bei Arnold Loeliger.

Anmeldung bei Pro Senectute
bis 13. April 2007

Angebotsnummer: 1.9126.1

Jass- und Wanderferien in Pertisau im Tirol

Vorschau



Der Achensee: ein Sommerparadies – ein aussergewöhnliches Stück Tirol. Es erwartet uns eine Berg- und Seenlandschaft von einzigartiger Harmonie. Wir werden abwechslungsweise einen Ausflug, Wanderungen und eine Schifffahrt unternehmen. Am späteren Nachmittag jassen wir ca. 1½ Stunden, gespielt wird der Schieber mit zugelostem Partner. Auch Nichtjasser sind herzlich willkommen! Das Viersternhotel Karwendel, das führende Alpine-Wellness-Hotel in Pertisau, liegt mitten im Dorf an ruhiger Lage und nur 100 m vom Achensee entfernt. Nebst einer ausgezeichneten Küche geniessen Sie die Karwendel's Bade- und Vitalwelt mit Hallen- und Freibad, Kosmetik, Massagen, Sauna und Fitnessraum.

9. bis 15. September 2007

Leitung: Arnold Loeliger, Baar
Telefon 041 761 28 21 oder 079 402 01 43

Preise

CHF 1140.– pro Person im DZ
CHF 1040.– pro Person im DZ im Landhaus
CHF 150.– Zuschlag pro Person im EZ
Preise inkl. HP, Hin- und Rückfahrt mit Car und alle organisierten Ausflüge.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem separaten Prospekt oder erhalten Sie direkt bei Arnold Loeliger.

Anmeldung bei Pro Senectute
bis 17. August 2007

Angebotsnummer: 1.9122.2

Jass-, Bade- und Wanderwoche in Scuol, Engadin

Vorschau

Eine ideale Kombination für Spass, Erholung und Wohlbefinden im schönen Engadin mit der majestätischen Landschaft und der kristallklaren Luft. Wir werden jeden Tag Wanderungen und Ausflüge nach Guarda, Sent, Samnaun und eine Gondelfahrt auf den Motto Naluns unternehmen. Am späten Nachmittag jassen wir ca. 1½ Stunden, gespielt wird der Schieber mit zugelosten Partner.

Es sind auch Nichtjasser herzlich willkommen. Für individuelle Ausflüge können Sie unbeschränkt alle Bergbahnen und Postautos im Unterengadin gratis benutzen. Am Freitagabend gibt es eine Preisverteilung und gemütliche Unterhaltung.

Das in Scuol führende Vier-Stern-Hotel Belvedere und das dazugehörende Hotel Casa Belvair sind mit direktem Zugang ins erholsame Erlebnisbad Bogn Enga-

dina verbunden. Sie können direkt vom Zimmer im Bademantel in die Bade-landschaft mit Aussenschwimmbad, Dampfbad, Solebad, Whirlpool, Sauna, Massage usw. gelangen.

16. bis 22. September 2007

Leitung: Arnold Loeliger, Baar
Telefon 041 761 28 21 oder 079 402 01 43

Preise

CHF 1090.– pro Person im DZ
CHF 60.– Zuschlag im EZ
CHF 120.– Zuschlag für DZ Südseite
Preise inkl. HP, Hin- und Rückfahrt mit Car und allen organisierten Ausflügen und täglichem Eintritt ins Bogn-Engiadina. Gratis unbeschränkte Benutzung aller Bergbahnen und Postautos im Unterengadin.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem separaten Prospekt oder erhalten Sie direkt bei Arnold Loeliger.

Anmeldung bei Pro Senectute
bis 24. August 2007



Scuol

Kursnummer: 1.9117.1

Wandern und Walking Stubaital

In Milders A



Das Stubaital, in der Nähe von Innsbruck im Tirol, ist ein Idyll aus Bergen, Wäl- dern, Wiesen und Bächen.

Es ist eine Landschaft, in der die Natur noch die Oberhand hat – über die Zeit und über die Menschen.

Walter Stutz führt die Wandergruppe – Frieda Waser leitet die Walking/Nordic-Walking-Gruppe. Sie können also je nach Lust und Laune wandern oder Nor- dic Walking betreiben oder auch einmal gar nichts tun.

Wir bewegen uns im Freien und erfahren so die Schönheiten der Natur und er- holten uns auf angenehme Weise. Je nach Wunsch und Wetterlage werden 1–2 ge- meinsame Kulturtage eingeplant.

Unser ****Hotel Almhof – ein Familien- betrieb – erfüllt fast alle Wünsche.

Sonntag bis Sonntag

17. bis 24. Juni 2007

Mit Walter Stutz und Frieda Waser
Im Hotel Almhof in Milders A

Preise

CHF 690.– pro Person im Doppelzimmer
CHF 75.– Zuschlag Einzelzimmer
Im Preis inbegriffen sind: Halbpension (3-Gang-Wahlmenü), Dusche/WC, Be- nützung von Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Wander- und Walking-Leitung.

Anreise individuell respektive Mitfahrges- genheit wird organisiert.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem separaten Prospekt oder erhalten Sie direkt bei Walter Stutz, Telefon 041 787 15 25, w.stutz@datazug.ch

Anmeldung bis 4. Mai 2007



- *Veloferien ohne sportliche Höchstleistungen*
- *erlebnisreiche Radtouren für Geniesser*
- *Begleitung durch erfahrene Radleiter*
- *abwechslungsreiches Programm*
- *fast alles inbegriffen*

veloerlebnis.ch

Weitere Informationen und Katalogbestellung im Internet oder unter Tel. 044/729 92 41